

An die
Eltern der Schülerinnen und Schüler
der Gesamtschule Emsland

Lingen, 10. Februar 2022

Liebe Eltern,

Corona hat uns in der Schule zurzeit fest im Griff. Täglich fehlt eine hohe Zahl von Schüler/innen und Lehrkräften, sodass der Unterricht nur schwer aufrecht zu erhalten ist und wir nicht mehr genügend Lehrkräfte in der Schule haben, um alle Klassen mit Unterricht zu versorgen. Deshalb sehen wir uns leider gezwungen, Klassen tageweise zuhause zu lassen und ihnen Aufgaben zu geben, die am folgenden Tag in der Schule besprochen werden. Von dieser Maßnahme sind der 7. und 8. Jahrgang betroffen. Sie gilt zunächst bis zum 11. März. Sollte sich die Lage hier in der Schule entspannen, werden wir sofort wieder zum Normalbetrieb zurückkehren.

Wegen der angespannten Personalsituation gibt es leider auch nicht genügend Lehrkräfte, die die täglichen Corona-Tests beaufsichtigen können. Daher werden wir am Freitag wieder allen Schülerinnen und Schülern Tests mit nach Hause geben, um die Tests dort durchzuführen. Unterstützen Sie Ihre Kinder und uns bitte dadurch, dass Sie die Tests gewissenhaft durchführen und durch Ihre Unterschrift bestätigen oder das Testergebnis mitgebracht wird. Umfangreiche Nachtestungen können wir zurzeit in der Schule nicht bewältigen.

Außerdem möchten wir diese Gelegenheit nutzen, Sie über einige Termine zu informieren, die in diesem Schuljahr noch anstehen.

Am **Rosenmontag, 28.02.2022**, endet der Unterricht für alle Schüler/innen um 13:15 Uhr. In der Woche vom **28.03. – 01.04.2022** führen wir in allen Jahrgängen eine Themenwoche durch, in der Ihre Kinder in einzelnen Projekten zu einem Jahrgangsthema arbeiten werden. Auch in dieser Woche endet der Unterricht um 13:15 Uhr (Mo – Do). Für die Jahrgänge 5 und 6 bieten wir natürlich an allen Tagen eine Betreuung bis 15:45 Uhr an. Weitere Termine können Sie jetzt auch auf unserer Homepage finden.

Es fällt uns nicht leicht, Klassen zuhause zu lassen, und wir wissen, dass diese Maßnahme möglicherweise zu Problemen bei der Betreuung Ihrer Kinder führt. Trotzdem hoffen wir auf Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung, denn die Alternative wären mehrere Klassen, die von nur einer Lehrkraft beaufsichtigt würden. Planvoller Unterricht wäre dann in kaum einer Klasse möglich.

Mit freundlichen Grüßen

Godehard Otterbeck

Florian Kienetz

Claudia Brose